

Volksstimme

Einzelpreis 15 Pfennig

Tageszeitung der Sozialdemokratischen Partei.

Die „Volksstimme“ erscheint an jedem Wochentag abends. — Verantwortlich: Redakteur Albert Pauli, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Pannitz & Co., Magdeburg, Große Mühlentorstraße 3. — Fernsprechnummern: Für Inserate Nr. 1567, für die Redaktion Nr. 1794 für den Verlag und die Druckerei Nr. 801. — Postverteilung: Nr. 2. Nachtrag, Seite 110. — Verkaufspreis: Vom 16. bis 31. Oktober 1,00 Mart, ab 1. November 0,90 Mart.

Anzeigenpreise in Goldpfennigen: Die 10gepaltene, 27 Millimeter breite Nonparelletze brüchig 20 Pfennig, auswärts 30 Pfennig, Familienanzeigen und Stellengesuche 12½ Pfennig, Berechnungskalender 20 Pfennig, die dreieckig gepaltene 80 Millimeter breite Reklamezettel brüchig 100 Pfennig, auswärts 150 Pfennig. (Eine Goldmark = ein Dollar geteilt durch 4,20.) Der gewährte Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 6 Tagen nach Rechnungsdatum Zahlung erfolgt. — Für Plagiaten keine Gewähr. — Postfachkonto Nr. 122 Magdeburg.

Nr. 252.

Magdeburg, Sonntag den 26. Oktober 1924.

35. Jahrgang.

Gegen den Bloß der Ausbeuter!

Der Reichstag ist aufgelöst. Deutsche Volkspartei und Deutschnationalen wollten den Bürgerblock erzwingen. Der Versuch ist gescheitert, das Ende war die Auflösung. Jetzt haben die Wähler das Wort!

Wähler, erinnert euch, was sich seit den Maiwahlen ereignet hat! Im Mai stand das Volk noch unter der Wirkung der Inflation. Millionen suchten damals im Rechts- und Linksradikalismus ihr Heil. Starke Fraktionen der Völkischen, der Kommunisten und der Deutschnationalen zogen in den Reichstag ein. Von ihnen erhofften viele Wähler die Rettung, heute sind sie bitter enttäuscht. Kommunisten und Völkische machten den Reichstag durch Entfesselung müßiger Standalgenen arbeitsunfähig. Sie wurden so zu Hilfstruppen der monarchistischen Reaktion. Die Deutschnationalen glaubten, daß nun ihre Stunde gekommen sei. In ihrem Drange nach der Beherrschung des Reiches wurden sie unterstützt von der Deutschen Volkspartei, die ihre Aufnahme in die Regierungskoalition bereits im Mai verlangte.

Die Sozialdemokratie erkannte die damit verbundene innen- und außenpolitische Gefahr. Sie forderte eine Politik des wirtschaftlichen Aufstiegs und der sozialen Gerechtigkeit im Innern, des Ausgleichs und der Verständigung nach außen. Die Möglichkeit dazu war nach den französischen Wahlen und dem Sturze Poincarés gegeben.

Schon der letzte Wahlkampf ging um Annahme oder Ablehnung des Dawes-Gutachtens. Deutschnationalen, Völkische und Kommunisten liefen gegen das Gutachten Sturm. Sie brandmarkten es als ein „zweites Versailles“, als einen „Plan zur Verflüchtung Deutschlands“. Einen andern Weg, auf dem Deutschland weniger Reparationslasten zu tragen gehabt hätte, wußten sie nicht zu zeigen. Das aber ist der entscheidende Punkt. Darum trat die Sozialdemokratie für die Annahme des Gutachtens ein. Es gelang ihr, die Regierung und die Mittelparteien für ihren Standpunkt zu gewinnen.

Die Deutschnationalen setzten im Bunde mit den Völkischen und den Kommunisten ihre verlogene Hebe gegen das Gutachten bis zur entscheidenden Reichstagsitzung fort. Sie stimmten gegen alle Ausführungsgeetze. Nur beim Eisenbahngesetz, das einer Zweidrittelmehrheit bedurfte, und von dessen Annahme das Schicksal des Gutachtens abhing, fiel plötzlich die Hälfte von ihnen nach vorher verabredetem Plane um. Die abkommandierten deutschnationalen Jagger gestanden, daß sie nicht durch sachliche Gründe bekehrt wären, sondern nur aus Angst vor der Reichstagsauflösung gehandelt hätten. Trotzdem forderte jetzt die Deutschnationalen Partei für die Preisgabe ihrer angeblichen Ueberzeugung stürmisch ihre Aufnahme in die Reichsregierung und berief sich dabei auf eine schriftliche Zusage der Deutschen Volkspartei.

Um dieses erbärmliche Schacher- und Schiebergeschäft zu durchkreuzen, forderte die Sozialdemokratie abermals die Auflösung des Reichstags. Statt dieser schnellen Entscheidung wurden wochenlange Verhandlungen mit jenen käuflichen Politikern geführt. Sie waren vergeblich. Nun blieb nur der Weg, den die Sozialdemokratie gewiesen hatte: die Auflösung.

Jetzt tut Klärung und Reinigung not! Der 7. Dezember muß sie bringen!

Wähler und Wählerinnen! Lernt aus den Ereignissen der letzten Monate! Lernt daraus, daß die Kommunisten und die Völkischen nur die Schildhalter der deutschnationalen Reaktion sind und euch nicht helfen können!

Lernt daraus, daß die Deutschnationalen, die Deutsche Volkspartei und alle reaktionären Kräfte in den bürgerlichen Parteien den

Siege geführt werden kann. Drum auf, Wähler und Wählerinnen, zum Kampfe für die Republik!

Denkt daran:

Bürgerblock ist Brotwucher!

Schutzoll hilft nur den Reichen. Maßlose Verteuerung aller Lebensmittel, Lohndruck, wachsende Arbeitslosigkeit, verlängerte Arbeitszeit sind seine Folgen. In der letzten Sitzung des aufgelösten Reichstags haben die Sozialdemokraten durch ihren entschlossenen Widerstand die beab-

sichtigte Durchpeitschung der Zollvorlage verhindert. Wählt das deutsche Volk am 7. Dezember keinen bessern Reichstag, so wird die Schutzollvorlage wiederkommen, werden die gesamten Reparationslasten bei der kommenden Steuerreform auf die Minderbemittelten abgewälzt.

Die Sozialdemokratische Partei widersetzt sich mit allen Kräften diesen volksfeindlichen Plänen, deren Opfer vor allem auch die Kriegsbeschädigten, die Kleinrentner, die Arbeitslosen und Erwerbslosen werden müßten. Sie will den Wiederaufbau nicht durch Verkümmern von Menschenkraft und Menschenleben, sondern durch rationelle Ausgestaltung des Produktionsprozesses und Belastung des Besitzes, durch Hebung der Bildung und Kultur der werktätigen Massen. Sie bekämpft die Herrschaft übermächtiger Wirtschaftsklassen und

Wie's geplant war —

Wie's kommen wird —



wenn das Volk mit den Deutschnationalen und der Volkspartei gründlich abrechnet!

Bürgerblock gegen das werktätige Volk

wollen!

Lernt daraus vor allem, daß es der Sozialdemokratie zu danken ist, wenn sich außenpolitisch ein Weg ins Freie öffnete und innenpolitisch der Bürgerblock bisher vereitelt wurde!

Wähler und Wählerinnen! Helft der Sozialdemokratie in ihrem Kampfe gegen die deutschnationalen Revanchepolitik und gegen das Zustandekommen des Besitzbürgerblocks! Der Kampf der Sozialdemokratie ist der Kampf der Besitzlosen, Enteigneten und Unterdrückten gegen die Macht der Besitzenden!

Bürgerblock aber ist Klassenkampf der Kapitalisten gegen die Arbeiterklasse. Großindustrielle und Großagrarier wollen den alten Kastenstaat wieder aufrichten, der den Volksmassen den Aufstieg wehrte.

Gegen den Besitzbürgerblock stehen in gleicher Weise die Interessen der Sonnenpolitik wie der Außenpolitik Deutschlands. Der Zeitpunkt der Befreiung der Ruhr und des gesamten besetzten Gebiets hängt ab von dem Vertrauen, das die deutsche Regierung im Ausland genießt. Eine von der deutschnationalen Revanchepartei geführte Regierung hat kein Vertrauen.

Gleich gefährlich ist Bürgerblockpolitik im Innern. Was wollen die Deutschnationalen in der Regierung? Sie zeigen es täglich durch ihren

Haß gegen die Republik, ihren Haß gegen die Demokratie, ihren Haß gegen die Reichsverfassung von Weimar, ihre Beschimpfung der Reichsflagge Schwarzrotgold. Die Deutschnationalen werben offen für die Monarchie. Aus ihren Reihen werden die putschistischen Verbände bezogen. Durch ihre Politik wurde immer wieder der Aufstieg Deutschlands verhindert.

Neuer Aufstieg ist nur möglich auf dem Boden der Republik, auf dem allein der demokratische Sozialismus zum

berlangt ihre Unterordnung unter den Willen des Staates.

Die Sozialdemokratie fordert

insbesondere die Erhaltung eines wirklichen Mieterschutzes, die Förderung eines gemeinnützigen Siedlungs- und Wohnungsbauwesens, den Schutz der Kleinpächter und Kleinbesitzer, die Heraussetzung der Renten für Sozialversicherte, Kriegsverletzte, Witwen und Waisen, eine menschenwürdige Unterstützung der Arbeitslosen und Schaffung einer gesetzlichen Arbeitslosenversicherung. Im Verein mit den Gewerkschaften kämpft sie für die Verbesserung der Lebenshaltung der Arbeiter, Angestellten und Beamten, für den Achtstundentag und die Ratifizierung des Abkommens von Washington. Sie fordert die Beseitigung der Willkür des Personalabbaus. Sie verlangt auf allen Gebieten erhöhten Schutz der wirtschaftlich Schwachen durch Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege.

Das deutsche Volk wird nur dann leben können, wenn es mutig neue Wege zu einer helleren Zukunft beschreitet. Der Weg zurück in die Vergangenheit führt ins Verderben.

Der Feind steht rechts!

Nieder mit dem Bürgerblock!

Berlin, 25. Oktober 1924.

Reichstagsfraktion und Vorstand
der Sozialdemokratischen Partei
Deutschlands,



Die Wahlpost



Hilfstruppe der Deutschnationalen.

Nächst den Deutschnationalen hat sich im Fünfmönat-Reichstag am meisten die kommunistische Fraktion blamiert und mit Schande bedeckt. Nach der „Roten Fahne“ haben ja die Kommunisten bei den Wahlen am 4. Mai den Sieg davongetragen. Aber noch nie haben „Sieger“ eine traurigere Rolle gespielt. Die „ersten Sieger“, die Deutschnationalen, stimmten sich bei der entscheidenden Abstimmung mit 50 Nein und 48 Ja selber tot, die Kommunisten als „zweite Sieger“ haben — abgesehen von widerlichen Redaktionen — eine politische Rolle im Reichstag überhaupt nicht gespielt. Oder richtiger gesagt: sie sind lediglich als Hilfstruppe der Reaktion in Erscheinung getreten.

Das Gefühl, daß die 62 kommunistischen Mandate lediglich für die Rechte zählten, ist bei den Deutschnationalen von Anfang an lebendig gewesen. Als im August — vor dem berühmten Unfall der Sergtmann — die Auflösung des Reichstags zuerst akut wurde, schrieb die „Kreuzzeitung“:

„Uebrigens steht aber auch die Hoffnung unserer Gegner, daß ein neugewählter Reichstag eine andre Stellung zu den Londoner Beschlüssen einnehmen wird als der jetzige, auf schwachen Füßen. Mein rechnerisch betrachtet, müßten die Parteien, die den Londonpakt ablehnen, nämlich die Deutschnationalen, die Nationalsozialisten und die Kommunisten, mindestens 46 Stimmen bei einer Neuwahl einbüßen.“

Der Bloß mit den Deutschnationalen, den die kommunistische Presse in bekannter Verlogenheit später der Sozialdemokratie andichten wollte, trat hier als deutschnational-kommunistische Paarung handgreiflich in Erscheinung. Viel intimer noch gestalteten sich die Beziehungen der Kommunisten

mit der Ludendorff-Gruppe.

Der rege persönliche Verkehr des Judenstreffers Graefe mit den Herren Raß und Scholem steigerte sich am Tage vor der Annahme der Dawes-Gesetze zu einer förmlichen Liebeserklärung Graefes, daß der „hohe Idealismus“ der Kommunisten alle Anerkennung verdiene, und daß nur die Kommunisten „ehrliche und ritterliche Gegner“ seien.

Das ganze schmutzige Schachergeschäft, das sich dann zwischen den Deutschnationalen und der Volkspartei hinter den Kulissen abspielte, der Verkauf von 48 deutschnationalen „Ueberzeugungen“ gegen 4 Ministerfessel war nur möglich auf der stillschweigenden Basis, daß die Kommunisten durch ihre hinverbrannte Abstimmung gegen das Londoner Abkommen auf jeden Fall die materielle Vorbedingung dieses Geschäfts schaffen würden. Denn wären die Kommunisten für das Londoner Abkommen eingetreten, so hätten die Deutschnationalen auch durch geschlossene Abstimmung dagegen keine Annahme nicht verhindern können. So war es die Taktik der Kommunisten, die überhaupt erst

die Gefahr einer Rechtsregierung

mit vier deutschnationalen Ministern herausbeschwor.

Die Kommunisten behaupten allerdings, daß sie durch ihre Ablehnung des Abkommens die „Verflkung des deutschen Volkes“ hätten verhindern wollen. Ihre, den Völkischen abgelauteten patriotischen Phrasen machen aber so sehr den Eindruck des Einstudierten, daß nur ein Narr an die Echtheit der jäh erwachten kommunistischen Vaterlandsliebe glauben kann. In Wirklichkeit bezweckten die Kommunisten mit der Ablehnung ganz etwas anderes: sie wußten, daß eine Ablehnung des Dawes-Abkommens eine

neue Inflationskatastrophe über Deutschland

herbeigeführt hätte. Die Zustände des Herbstes 1923, vor deren Wiederkehr das deutsche Volk zittert, wollten sie offensichtlich nochmals herbeiführen, weil sie auf ein Anwachsen ihrer Bewegung durch Not und Verzweiflung, auf die Möglichkeit neuer Rufe spekulierten.

Während so die Kommunisten der Reaktion den Weg zum Einzug in die Regierung ebneten, standen sie böllig totenlos beiseite, als in den letzten Wochen die Gefahr des Rechtsblocks von Tag zu Tag akuter wurde. Nichts, gar nichts haben die Kommunisten zur Verhinderung des Rechtsblocks getan, wahrscheinlich sogar im stillen auf sein Zustandekommen gehofft, weil sie auch hier nur den neuen Agitationsstoff suchen. Denn außer Agitation kennen sie ja nichts. Es ist interessant, wie von den angeblichen „Siegern“ des 4. Mai während der ganzen Krise überhaupt nicht die Rede gewesen ist. Kein Mensch hat von den Kommunisten gesprochen, niemand sich um sie und ihre Haltung gekümmert, die 62 Mann starke kommunistische Reichstagsfraktion ist auch nicht an einem Punkte als politischer Machtfaktor, geschweige denn als Gegengewicht gegen die Reaktion in Erscheinung getreten.

Was den Träumern von der Weltrevolution aber gleichgültig oder gar willkommen war, das konnte den vernünftig Denkenden, dem deutschen Volke keineswegs gleichgültig oder willkommen sein. Eine Rechtsregierung, gestützt auf den jetzigen Reichstag, der noch fast 4 Jahre Lebensdauer vor sich hatte, hätte nichts anders bedeutet als

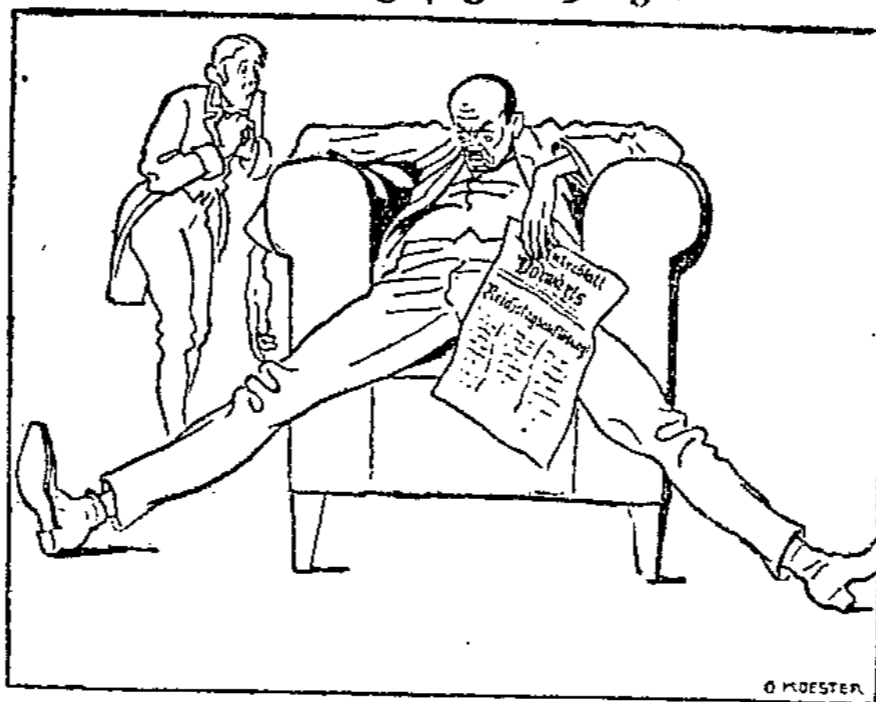
eine restlose Verankerung der Reaktion bis in die letzten Positionen. Das

Joch einer Rechtsregierung

hätte bis zum Jahre 1928 getragen werden müssen mit all seinen verhängnisvollen Auswirkungen auf die Außenpolitik, auf die innere Lastenverteilung, die Zollpolitik und die ganze Verwaltung im Reiche wie in Preußen.

Daß dem deutschen Volke die Gelegenheit geboten wurde, durch Neuwahlen dieses Joch zu zerbrechen, ist das ausschließliche Verdienst der Sozialdemokratie. Die „Deutsche Zeitung“ hatte am Tage nach der Reichstagsauflösung durchaus recht, als sie von einem vollen Erfolge der sozialdemokratischen Taktik sprach. Denn tatsächlich hat die Sozialdemokratie erreicht, daß einmal das Londoner Abkommen angenommen und damit der Grundlage für einen wirtschaftlichen Wiederaufbau gelegt wurde, daß zweitens die Deutschnationalen ihre Gesinnungslumperei offenbaren mißten, daß drittens die

Der abgeseigte Hergt.



„Aber Ew. Excellenz, kommen Ew. Excellenz doch wieder zu Ew. Excellenz!“

Deutschnationalen die Gegenleistung für ihren schmählichen Stimmenverkauf, die vier Ministerfesse nicht erhielten, und daß viertens diese durch die Wahl vom 4. Mai aufgeblähte Partei in voller moralischer Krise und innerer Auflösung den Wahlkampf, den sie zu vermeiden hoffte, nun doch über sich ergehen lassen muß.

Wirklich, eine bessere Situation für den Kampf gegen Reaktion und Rechtsblock läßt sich selbst theoretisch nicht ausdenken. Während die Sozialdemokraten diesen Erfolg erzwangen, wurden sie von den Kommunisten in gemeiner Weise verleumdet, eine Koalition mit den Deutschnationalen anzustreben. Die kommunistische Presse vertraute darauf, daß während des taktischen Kampfes die Sozialdemokratie nicht über die Motive eines jeden Schrittes öffentlich reden durfte, wollte sie nicht den Erfolg ihrer Taktik gefährden. Gäbe die Sozialdemokratie, wie die Kommunisten ihr das anjannern, auf die erste Aufforderung des Reichsfänglers Marx zum Regierungseintritt mit einem schroffen und kurzen „Nein“ geantwortet, dann allerdings hätten wir den Rechtsblock,

dann hätten wir die deutschnationale Regierung, ohne die Möglichkeit, sie durch Neuwahlen zu beseitigen.

So hat auch in diesem Punkte die kommunistische Partei nur das Spiel der Reaktion gespielt. Mit vollem Recht kann festgestellt werden, daß die Kommunisten in jeder entscheidenden Situation nichts als eine Hilfstruppe der Deutschnationalen und Völkischen gewesen sind. Bei der Verantwortung ihrer jetzigen Führung Ruth Fischer-Scholem werden sie es auch weiter sein. Deshalb müssen die Wähler gründlich darüber aufgeklärt werden, daß jede kommunistische Stimme im Enderfolg eine Stimme für die Deutschnationalen, für den Bürgerblock ist. —

Verhaftung Ludendorffs?

Kaum war der Reichstag aufgelöst und die Abgeordneten damit der Immunität verlustig, als auch schon die Polizei den kommunistischen Abgeordneten auf den Fersen war. Wir fühlen uns nicht berufen, die Kommunisten zu verteidigen und für ihre Unschuld zu plädieren; aber wir erinnern uns, daß die völkischen Abgeordneten Ludendorff und Röhm in die Frontbann-Angelegenheit verwickelt sind und sich sogar öffentlich rühmten, die dafür allein Verantwortlichen zu sein. Es sitzen einige Unterführer des Frontbanns im Gefängnis, weil sie für das „Ludendorffsche Privatheer“ tätig waren. Andern völkischen Führern ist die Entlassung aus dem Gefängnis

wegen Beteiligung am Frontbann verweigert worden.

Ludendorff ist sonst nie dabei gewesen. Schon seine Flucht nach Schweden machte nicht er, sondern ein gewisser Rindström, später beim Kap-Putsch empfangen lediglich als harmloser Spaziergänger morgens früh 6 Uhr am Brandenburger Tor die meuternde Ehrhardt-Brigade und die andern Hochverräter, dann riß nicht er, sondern ein gewisser Kaufmann Lange nach Bayern aus und schließlich wurde wiederum ganz zufällig der Herr von der Ludwigshöhe zur Durchführung seiner Patentlösung in den „Bürgerbräueller“ geholt. Nur einmal wollte er wirklich mit dabei gewesen sein, ein einziges Mal. Und das erklärte er wiederholt öffentlich und mit noch nie dagewesenem Bekennernut: bei der Frontbann-Geschichte. Hier nahmen er und sein Piffolo Röhm die ganze Sache großmütig auf ihre Klappe, während und trotzdem gleichzeitig ihr halbes Dutzend Sandlanger in das Untersuchungsgefängnis mußten und nun den Staatsgerichtshof beschäftigen. Daß sich bisher der Staatsanwalt nicht auch um die beiden erklärten Säppler des Frontbannes gekümmert hat, ist ganz offensichtlich auf ihre bisherige Immunität als Reichstagsabgeordnete zurückzuführen. Heute aber, wo die Auflösung des Reichstags diese Immunität über Nacht erlöschen ließ, werden es Ludendorff und Röhm wohl als eine unerträgliche Ungerechtigkeit empfinden, wenn ihre kleinen Ordnungen in Zellenhaft schmachten müßten, während sie selbst als die Befehlshaber sich der goldenen Freiheit erfreuen.

Es bedarf wohl nur dieses Hinweises, um die durch ihre politische Geschäftigkeit begreiflicherweise sehr vergeblich gewordenen Frontbannführer an die jetzt zu ziehenden Folgen ihre ungewöhnlichen Bekennernut zu erinnern und sie zu veranlassen, sich dem Staatsanwalt zu stellen. Oder wollen sie abwarten, ob sich überhaupt ein Staatsanwalt findet, der den Mut hat, einen Ludendorff ebenso zu behandeln wie die Kommunisten? —

Bestrafte Verleumder.

Der „Völkische Beobachter“ seligen Andenkens übernahm am 17. April eine Notiz aus dem „Miesbacher Anzeiger“ mit der Ueberschrift Die Geldgeber der „Münchener Post“, in der darauf verwiesen war, daß die „Münchener Post“ immer von den Geldgebern anderer Blätter spreche, sich aber über ihre eignen Geldgeber ausschweige und in der unter Aufschrift von 47 meist jüdischen Firmen und Personen behauptet war, daß diese Leute Geldgeber der „Münchener Post“ seien. Zwischen den Zeilen war der Vorwurf der Käuflichkeit erhoben.

Der Prozeß, der gegen den „Völkischen Beobachter“ angestrengt wurde, endete nun mit folgendem Urteil:

Der Angeklagte Alfred Rosenberg, Hauptredakteur, wird wegen eines Vergehens der üblen Nachrede zur Geldstrafe von 50 Goldmark, ersatzweise zu 3 Tagen Gefängnis verurteilt.

Der Angeklagte hat die Kosten beider Rechtszüge zu tragen und die den Privatklägern Erhard Muer und Ferdinand Mürriger in diesen beiden Rechtszügen erwachsenen notwendigen Auslagen zu erstatten.

Den Privatklägern wird die Befugnis zugesprochen, den verfügenden Teil des Urteils binnen 14 Tagen nach seiner Rechtskraft einmal in der „Münchener Post“ und im „Völkischen Beobachter“ oder in einer andern völkischen Zeitung in demselben Teil und derselben Schrift, wie der Abdruck der Beleidigung geschehen, bekanntzumachen. —

August schützt den Geldsack.

Der dumme August feierte am Mittwoch in der vorletzten Sitzung des Anhaltischen Landtags glänzende Triumphe. Eine 30-Millionen-Anleihe, deren Ertrag an Bau- und andre Unternehmer ausgeteilt werden soll, verursacht eine jährliche Verzinsung von rund zwei Millionen Mark.

Die Sozialdemokraten verlangten nun im Landtag, daß das Unternehmertum, dem das Geld vom Staate geliehen wird, auch diese Unkosten trägt. Zu diesem Zwecke beantragten sie eine Erhöhung der Gewerbesteuer um 100 Prozent für diejenigen Unternehmer, die mehr als 10 000 Mark Gewerbeeinkommen haben.

Aber unser dummer August blieb konsequent. Kommunisten und Bürgerblock lehnten gemeinsam diesen Antrag ab.

August entschuldigte sich damit, daß jede Gewerbesteuer auf die breite Masse abgewälzt wird. Also läßt er die zwei Goldmillionen lieber schon vorher den Kapitalisten. Sie sollen gewiß im Gold erstickten, dann find wir sie los. Das ist eine Theorie, die in sämtlichen Herrenhäusern-Deutschlands begeisterte Aufnahme finden wird. Die Dumheitsfront marschiert also. Die Marschmusik blasen die dankbaren Kapitalisten.

Außerhalb Moskows und der Herrenhäuser macht man sich eine andre Rechnung auf. Die für den vorliegenden Fall in Betracht kommenden Unternehmer des Landes Anhalt, das nur den zweihundertsten Teil Deutschlands ausmacht, würden infolge dieser Gewerbesteuer auf keinem inländischen

Billige



Verkauf soweit Vorrat!
Preise in Goldmark! —

**für Blusen, Kleider, Mäntel usw.
in Wolle, Seide und Samt**

Kinderschotten hübsche Ausmusterung	Meter Mk. 1.35	1.10
Blusenflanelle moderne Streifen	Meter Mk. 1.45	95
Kleider-Velours in großer Auswahl	Meter Mk. 1.75	1.45
Schotten die große Mode	Meter Mk. 3.50	2.20
Schotten reine Wolle, große Breite, aparte Muster	Meter Mk.	4.80
Rockstreifen doppeltbreit, in enormer Auswahl	Meter Mk.	3.50
Popeline und Serge doppeltbreit, reine Wolle, moderne Kleiderfarben, Meter Mk.		4.25
Mantelstoffe 130 cm breit, schwere, mollige Ware	Meter Mk. 6.50	4.50
Mantelflausche reine Wolle, in soliden Farben	Meter Mk.	6.50
Velours de laine in einfarbig, gestreift, kariert, für Mäntel und Kleider, Meter Mk.	12.50	9.00
Velours in aparten feinen Farben, reine Wolle, 130 cm breit, besonders für Sportjacken geeignet	Meter Mk.	13.50
Hutvelours schwarz, solide Qualität	Meter Mk.	3.80
Kunstseidener Zylinderplüsch für Hüte, schwarz	Meter Mk.	4.20
Halbseid. Damast für Jacken- und Mantelfutter, ca. 85 cm breit . Meter Mk.	5.20	4.60
Besatz-Krimmer grau, schwarz, meliert, ca. 140 cm breit	Meter Mk.	4.50
Astrachan schwarz, 125 cm breit	Meter Mk. 11.20	10.40
Eisbärfell-Imitation ca. 115 cm breit	Meter Mk.	12.25
Krimmer braun, ca. 125 cm breit	Meter Mk.	13.20
Krimmer schwarz, ca. 125 cm breit	Meter Mk. 17.60	14.80
Krimmer mode und grau, ca. 125 cm breit	Meter Mk. 17.40	11.20
Krimmer elfenbeinfarbig, ca. 125 cm breit	Meter Mk.	22.80
Bärenfell-Imitation braun, ca. 120 cm breit	Meter Mk.	19.00
Crêpe de Chine in großen Farbassortimenten prima Qualität, ca. 100 cm breit	Meter Mk. 9.40	8.20
Kleidertaffet in schwarz, marine, braun, sowie in leuchtenden Modelfarben, große Breite	Meter Mk. 9.60	8.50
Kleidersamt ca. 70 cm breit, schwarz, stabile Körperqualität	Meter Mk.	8.50
Velours-Chiffon schwarz, für elegante Gesellschaftskleider, große Breite Meter Mk.		13.80

Lange & Münzer
Breiteweg 51/52



Fahrräder A24
Nähmaschinen
Waschmaschinen
Wringmaschinen
Kettenlose Räder

R. Osterroth
Lüneburger Str. 21 Fernruf 8312
Reparatur-Werkstätten

Nur jetzt kaufen Sie
noch billig und gut!

Anzüge schon von **19.00** an

Gute Manschetteranzüge **30.00** an
schon von

Winterulster von **28.00** an

Gummimäntel, Winterjoppen,
Manschetter-, Nord-Breches- u. lange
Fosen sowie Qualitäts-Wäsche und
Arbeiterbekleidung, 1927
besonders preiswerte Kinder-Anzüge
in großer Auswahl zu Friedenspreisen
nur bei

Wallach
20 Lößlichehoffstraße 20

Der Bücherkauf
auf Lesekarte

erleichtert Ihnen die Anschaffung einer
guten Bibliothek
in Teilbeträgen von 50 Pfennig an.
Kaufen Sie schon jetzt ein gutes Buch

Weihnachtsgeschenk

Buchhandlung Volksstimme
Magdeburg, Große Münzstr. 3.

Brauchst du Möbel?

Geht zu Heier!
Nur **18** **Altenstedter Straße 22.**
2066 — Fernsprecher 4195. —

Bekanntmachung.

Nachdem die neue Reichswährung
in Kraft getreten ist, führen wir
alle bestehenden Konten als
Reichsmarkkonten
und werden Noten und Geld-
zeichen über Billionen Mark,
Rentenmark oder dergl. fortan
als Reichsmark behandeln.
Wir bitten daher, alle Aufträge
(Schecks, Heberweisungen usw.)
künftig in Reichsmark (abgekürzt
RM) anzustellen.
Langermünde, 22. Oktober 1924.
Städtische Sparkasse.

Auf Teilzahlung
bei geringer Anzahlung!

Elegante
Herren-Anzüge
Ulster, Paletots, Schweden-
Mäntel
Damen-Mäntel
Kostüme — Kleider
Betten, Bettwäsche
Teppiche, Chaiselonguedecken
Gardinen

Möbel
Schlaf-, Wohn- u. Speisezimmer,
farbige und lackierte Küchen
Einzel-Möbel
Schränke, Vertikos, Tische,
Stühle, Waschkommoden,
Bettstellen mit Matratzen,
Schreibtische — Chaiselongues

Blener & Chusid
Himmelreichstr. 23.
1. Etage.
Kredit nach auswirts.

Kaufe Händer zu höchsten Preisen
**sämtliche Lumpensorten, Knochen,
Eisen, Metalle usw.**
Händler erhalten Vorzugspreise.
Sortier- u. Lagerräume steh. z. Verfügung.

Wuchsfänger, Gubenburg,
Braunschweiger Str. 22. Telephon 7257.

Zum Hausflachten
offeriere sämtliche Sorten prima
streng sortierter

Därme 1926
Gewürze u. la. Schweinelebern
zu billigsten Tagespreisen.

Max Heynemann
Danzingergroßhandlung
Tel. 5528 Heddestraße 8, Tel. 5528.

Obstbäume

viele Sorten u. Formen,
Kisten, hoch u. niedrig,
Giacchi, Goldenes- und
Süßholzwälder, Erdbeeren,
Rhabarber u. winter-
harte Blumenstäude, beste Schnittsorten, emst.
Gärtnerei u. Obstzucht
Stoltes Baumfachgeschäft **Seipalder Str. 41.**

Bekanntmachung.

Ich habe die
Kreuz-Drogerie

Max Kühn Nachf.
Annastraße 2

übernommen. Ich bitte die Ein-
wohner von Magdeburg und
Umgegend, sich in vorkom-
menden Fällen meines Geschäfts
zu bedienen. Es wird stets mein
Bestreben sein, den Wünschen
meiner Kundschaft in jeder Be-
ziehung gerecht zu werden.
1898 Hochachtungsvoll
Oskar Buge.

Jeder Stand trinkt Brandt

Aechter Brandt Caffee

Marke »Pfeil«

Vollkommenster Kaffeezusatz
nicht immer der billigste, aber
der **beste** von **Qualität**
und daher doch am preiswertesten!
In jedem einschl. Geschäft zu haben!

Schönebeck **Schönebeck**
Achtung, Selbstbesohler!!
Sie sparen, wenn Sie Ihre Leder
bei mir kaufen.

Paul Altvater, Lederhandlung
Breiteweg 5. 2-1

**Arbeits-
kleidung**
für jeden Beruf.
**Ehrenfried
Finke.**

Die städtische Sparkasse

zu Magdeburg und ihre Zweigstellen nehmen Spar-
einlagen unter der Garantie der Wertbeständig-
keit bei angemessener Verzinsung jederzeit entgegen.
Nähere Auskunft an den Sparkassenschaltern.
Magdeburg, den 25. Oktober 1924.
Der Vorstand der städtischen Sparkasse zu Magdeburg.

3 Vorträge Reinh. Gerling
„Hoffjäger“ Dienstag, 28. Oktober,
abends 8 Uhr:
Wie die Menschen reif zur Liebe werden?

Mittwoch den 29. Oktober, abends 8 Uhr:
Gibt es ein Eheglück?
(Soll man heiraten?)
Donnerstag, 30. Okt., abends 8 Uhr, in den
Altstädter Bürgerkälen:

Wie wird man Menschenkenner?
mit erläuternden Demonstrationen!!!
Nach jedem Vortrag Fragenbeantwortung
Karten zu haben im Verkehrsverein, Breiteweg 166

Ich bin bei dem Land- und Amtsgericht als
Rechtsanwalt
zugelassen.

Dr. Goergens
Rechtsanwalt.

Wir üben unsere Praxis gemeinschaftlich aus. Unser
Büreau befindet sich **Otto-von-Guericke-Straße 102, I.**

Bein **Dr. Goergens**
Rechtsanwalt u. Notar. Rechtsanwalt.

Die neue *Selikate*
6 Pfg.
Zigarette

MONOS

GEORG BASMATZI & SÖHNE DRESDEN

Hersteller der
rühmlichsten bekannten
AUGUST DER STARKE
HANSOM

Magdeburger Angelegenheiten.

Magdeburg, den 25. Oktober 1924.

Hüben und drüben.

Am Donnerstag kam es im Stadtparlament zu Auseinandersetzungen über den Gemeindefreierstreik. Die Ursachen des Streikes, die Möglichkeiten seiner baldigen Beilegung, die Maßnahmen des Magistrats wurden untersucht.

Hier trat die klare Scheidung ein zwischen Hüben und drüben. Unter dem Bürgertum gibt es selbstverständlich Leute, die wünschen, daß es eine soziale Notwendigkeit ist, dem Arbeiter auskömmlichen Lohn zu zahlen.

„Es kann der Bürgerschaft nicht zugemutet werden, daß sie auch nur eine Stunde ohne Licht bleibt,“ sagte der Bürgermeister Paul. Sehr richtig! war das Echo aus allen Reihen der bürgerlichen Fraktionen.

Kultur und Pietät! In Magdeburg sind 75 Prozent der Schulkinder unterernährt. Das ist allem Anschein nach vereinbar mit der bürgerlichen Kultur, denn als darüber gesprochen wurde, fand man nichts daran auszuweichen.

Stadtv. Behle hat auch mit erheblicher Feierlichkeit erklärt, in der Stadtverordneten-Versammlung dürften keine Sonderinteressen wahrgenommen werden, sondern nur Allgemeininteressen.

Der deutsche Bürgermann sieht nur sich und hält sich für die Allgemeinheit und noch etwas mehr. In grotesk-komischer Art brachte das der Stadtv. Greiner am Donnerstag zum Ausdruck.

Der Gesichtskreis des deutschen Bürgermann ist lächerlich klein. Sie können kaum über ihre Nasenspitze sehen. Interessen und Menschen außerhalb dieser Grenze können sie nicht verstehen.

Vorauszusehen war, daß die Kommunisten auch diese Gelegenheit benutzen würden, um die Sozialdemokratie anzublaffen. Die Kommunisten haben den Auftrag, die Sozialdemokratie mit allen Mitteln zu bekämpfen und richten sich selbstverständlich danach.

Die „Tribüne“ weist darauf hin, daß für den sozialdemokratischen Antrag, für den Sozialdemokraten und Kommunisten stimmten, nur 25 Stimmen gezählt wurden. Es haben also 7 Sozialdemokraten geschl. behauptet die „Tribüne“.

Bedauerlich ist, daß der Antrag der sozialdemokratischen Fraktion abgelehnt wurde, aber nur Wahnsinnige können auf den Gedanken kommen, die Sozialdemokraten hätten sich selbst mit Vorbedacht um einen parlamentarischen Erfolg gebracht.

Die Debatte am Donnerstag erlebte einen ungeheuren Abstieg, als die Kommunisten und die bürgerlichen Worte machten, hinter denen nichts steckte.

Volk!

Du sollst über dein eignes Schicksal entscheiden. Du selbst sollst bestimmen, wie regiert werden soll, wer deine Rechte vertritt. Sollen es Kapitalisten sein, denen du dich anvertraust, sollen es Militäristen sein, die dein Blut verpeiten, sollen Kleriker dich repräsentieren — oder bist du endlich mündig und nimmst dein Geschick selbst in die Hand?

Diese Fragen werden in tauschfähiger Mannigfaltigkeit in den nächsten Wochen dich bestürmen. Aus allen Löchern und Spalten kommt lichtscheues Gestrüß geflossen und wirbt um deine Gunst — redet von Volksgemeinschaft, Vaterlandsnot, Vaterlandsliebe, verdammt Materialismus und Mammonismus — mit hohlen Worten.

Gegen Schmarotzer mußt du dich wappnen. Du mußt über die Absicht dieser Parasiten aufgeklärt sein, ihnen auf den Kopf ihre Falschheit zuzuganzen. Das kannst du nur, wenn du tüchtiger und sorgfältiger Leser eines Kampfor-gans bist.

„Volksstimme“

in Betracht. Sie wird auch in diesem Reichstagswahlkampf mit aller Schärfe die sozialdemokratischen Forderungen vertreten, sich für die Republik einsetzen.

Aber diesen Kampf kann sie nur mit Erfolg führen, wenn die Massen hinter ihr stehen. Alles steht auf dem Spiele. Soziale Fragen, Volksrecht, Republik, politische Freiheit. Das Verschwinden dieser Freiheit bedeutet Knechtschaft in jeder Form.

hab acht!

Frühe Dämmerung.

Von Wald und Feld naht auf gespenstlich leisen Sohlen die Dämmerung und schlägt ihren grauen Nebelmantel um die Stadt. Sie schleicht sich in die Straßen und Gäßchen wie ein müder Gesell, kraucht blaß und kalt aus Winkeln und Höfen hervor.

Ich komme von draußen; ich bringe sie mit in meinem Mantel, auf meinen Händen, in meinen Augen — die Dämmerung. Lichtes Abendgewölck steht in meinem Rücken, ich fühle, daß sein Purpurchein meinen Nacken umspielt und meine Konturen scharf nachzeichnet, denn vor meinen Füßen löst sich Schatten um Schatten.

Da und dort in Fenstern aufblühendes Licht weist mir den Weg. Vogenlampen flammen auf und malen ihre Umgebung mit einer gleichförmigen Mächtigkeit. Schatten drehen sich um die blendenden Lichtkegel, greifen mit gierigen Händen weit hinaus in den weissen Raum, bis sie die Fittiche der rasch sich nähernden Nacht erfassen, die sie wieder zurücktragen.

Wenn Dämmerung und Abendkühle nichts anhaben können, das ist eine Gruppe der Arbeiterjugend, die draußen auf einer Spielwiese mit bewundernswürdiger Ausdauer ihre Ringelreigen tanzt. Die Mädchen haben sich Kränze von dunkelrotem Laub ins Haar geflochten. Freilich die Hofenmaße und Kleinen Mädchen, die noch vor wenigen Wochen unter den wärmenden Strahlen der Herbstsonne in den Sandkasten buddelten, wurden längst in

die düstern Miethäuser verbannt. Sie sitzen jetzt in den Küchen, in den Stuben oder auf Fluren und wissen nichts anzufangen mit ihrem jungen Leben, das noch vor kurzem von kindlichem Spiel in freier Natur so völlig ausgefüllt war.

Die hereinbrechende Nacht beendet Spiel und Tanz. Singend zieht die Jugend nach den heimischen Penaten. Wie ein großer gelber Ballon steht der Mond am nördlichen Firmament. Und je mehr sich dieses verbunkelt, desto gleichendere Strahlenbüschel wirft er gegen die glühenden schimmernden Baumkronen.

Der Frauenabend der „Frauenwelt“.

Die „Frauenwelt“, die gute sozialistische Frauenzeitung, hatte ihre Leserrinnen und Freunde am 24. Oktober in den „Bürgerhäusern“ versammelt. Es galt einander näherzukommen, Gesinnungsgenossen miteinander bekannt zu machen.

Republikanische Jugend heraus!

Der Zweckverband republikanischer Jugendbünde Magdeburgs ist eine Zusammenfassung aller am Orte bestehenden republikanischen Jugendorganisationen. Seine vornehmste Aufgabe ist die Bekämpfung der nationalistischen Verhetzung der Jugend durch gewissenlose Kräfte, die mit den Worten „Vaterland“ und „Nationalgefühl“ ein falsches Spiel treiben.

Die republikanische Jugend Magdeburgs bringt am Freitag den 31. Oktober im großen Saale des Franke-Jugendheims in einer öffentlichen Friedenskundgebung ihren Willen zum Ausdruck.

republicanische Jugend heraus zur Kundgebung

am Freitag den 31. Oktober im Franke-Jugendheim. Arthur Pape spricht über „Friedensbewegung und Jugend“. Zweckverband republikanischer Jugendbünde Magdeburgs. Der Arbeitsausschuß.

Zum Streik der Gemeindefreier Mitteldeutschlands.

Von der Gauleitung des Verbandes der Gemeindefreier und Staatsarbeiter wird uns geschrieben:

Der Streik in Mitteldeutschland nimmt unüberändert seinen Fortgang. Die Zahl der Streikenden ist in ständigem Wachsen begriffen. In den Städten, die die Technische Nothilfe eingesetzt haben und die Streikenden an der Verrichtung der Nothilfsarbeiten gehindert haben, macht sich der Streik besonders bemerkbar.

Die Arbeitervertreter im Stadtparlament zu Burg haben mit 15 gegen 11 Stimmen der Bürgerlichen einem Antrage zugestimmt, daß die Technische Nothilfe sofort zurückgezogen ist; sie beschloßen ferner mit der gleichen Stimmenzahl, daß die Forderungen des Verbandes der Gemeindefreier und Staatsarbeiter berechnigt sind und reslos bewilligt werden müssen.

Wie uns von bekannter Seite mitgeteilt worden ist, hat man sich davon überzeugt, daß, wenn nicht die technischen Betriebe in Grund und Boden vernichtet werden sollen, man die Technische Nothilfe sofort aus den Betrieben herausnehmen muß.

— Wirtschaftsbeihilfe für die anhaltischen Staatsarbeiter. Der Anhaltische Landtag hat in seiner Sitzung vom Freitag beschlossen, den anhaltischen Staatsarbeitern eine Wirtschaftsbeihilfe von 100 Mark zu gewähren.

Kinderhilfswerk Landegard.

Der Verein schreibt uns: Der Verein Landegard hat am vorigen Sonntagabend seine Herbstferienveranstaltung, die die letzte in diesem Jahre war, mit einem großen Kinderfest beschlossen. Wir haben diesmal gegen 200 Kinder auf drei verschiedenen Forts untergebracht und ihnen ebenfals, wie in den großen Ferien, mit Hilfe der Quäterspeisung täglich drei Mahlzeiten verabreicht.

Magdeburger Stadtbank

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Größe Münzstraße 6
- Telephon 9985-89, 8890 (außerdem über Rathaus). -

Feine Lederwaren

Damen-Taschen
Damen-Gürtel
Schreibmappen
Reiseneccessaires

G.A. Krause
Breiteweg
175-177

Gründlichen Unterricht

in Weisb., Schneid- u. Handarbeit. Vor- u. Nachmittags-Kurse. Pionier- u. W. Hofmann, Friedrichstr.

Hundefutter

pro Pfund 15 Pfennig
dauernd frisch zu haben im
Darmverkauf d. Dampftalgsmelze
1268 - C. G. m. b. H. -
6/7 Poltestraße 6/7

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Verwaltung Magdeburg.
Diensttag den 28. Oktober, nachm. 5 1/2 Uhr,
bei Nachtarbeit, Knochenhauerstr. 27/28
Branchen-Versammlung
der Grabendre und der in den
Gravieranstalten Beschäftigten.
Tagesordnung:
1. Wahl des Gesamtschiffes.
2. Bericht von den Lohnverhandlungen.
3. Branchenanliegenheiten.
Die Verwaltung.
280

Ämliche Bekanntmachungen

Wienanmeldung.
Wegen dringender Betriebsarbeiten der
Aberlandzentrale "Biber" wird die Stromlieferung
am Sonntag den 26. Oktober 1924 von
Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr ein-
gestellt.
Burg, den 24. Oktober 1924
Das Betriebsamt.

Arbeitsmarkt

Achtung! Achtung!
Suche dringend
10 Dachdecker
auch von außerhalb. 1874
Otto Freund, Dachdeckerstr.
Friesenstraße 58. Telephon 3212.

Piano

aus im Ton, sauber erh.
Sportbillig, 350 G.-M.
Guntz, Berliner-
straße 16/17, B. II.

Schlosser- und Schmiedemeister!

Gebrauchtes Nutz Eisen
aller Art gibt laufend ab und erbitet
Besichtigung
Schrottaktiengesellschaft. Königsborner
Straße 16.

Wicklerinnen

für Tafel-Schokoladen gesucht.
Es werden nur Personen eingestellt,
welche mit der Arbeit vertraut sind.
Meldungen Montag 10 Uhr. Papiere
mitbringen. 2076
Portola-Schokoladen-Fabrik
Pöfger & Krause.

Isolierer

Kieselsgrub-G. m. b. H.
Palmerstraße Str. 122b.
Maurer
für Magdeburg, Neustadt
u. Wilsbelmsdorf gesucht.
Gust. Stieger, Auguststr. 11/12

Buchhandlung Volksstimme

Maurer
für Magdeburg, Neustadt
u. Wilsbelmsdorf gesucht.
Gust. Stieger, Auguststr. 11/12

Trotz billiger Sonder-Angebote

verabfolgen wir bei einem Einkauf von 5.00 Mk. an

gratis einen Luftballon!

R. Wittkowski

Breiteweg 61 Breiteweg 61

Zoppen billig

Überzeugen Sie sich!
Feldgrane Zoppen, mit Futter nur 11.50
Feldgrane Zoppen, m. Futter, n. nur 13.50
Ebenen-Zoppen, prima Qualität nur 16.50
Extra-Angebot!
Hilfs-Hosen für den Weg nur 4.30
Streif-Hosen, für den Weg 3.50
Sommer-Hosen 5.60
in Preßlers Textilhalle
Magdeburg, Buttergasse 8, am Alten Markt.
Filiale: Budau, Eubenburger Straße 6.

Musik-Instrumente

Vor Ankauf eines
Musik-Instrumente
Saiten
Grammophon
Schallplatten usw. ver-
säumen Sie nicht, meine
billigen Preise u. groß-
ausmaßig zu beachten.
Musikhaus Kaufmann,
Käthe-Krüger-Str. 40.

Tiermarkt

Kaufe lauf-
jed. Vorken
Kanarienvögel
zu bekannt-
höchst. Preis.
sen. Benedict, Geor-
genstraße

Prima Ferkel

haben preisw. & Bert.
W. Laffert,
Magdeburg - Söbisch,
Gartenstraße 12.

Wolle

Strampfadelle
taucht und taucht gegen
prima Strickgarn. Kein
Wasser, ist mitnehmbar
Woll-Austauschzentrale
Schillergasse 23
(Dr. Weg u. Café-Peices)
Fernruf 2461 171
Einzel- u. En gros-Verk.

Ranin- und Gansenfelle

Für Pantoffelmacher!
1 Gehöränge, 20 Stück
Stanzmesser u. dazu ge-
hörige Seiten u. Haken
zu verkaufen. Hermann
Gorsler, Staßfurt,
Hofmarkt Nr. 5. 2080

3hr bester
**Neue-
Welt-Kalender**
1925
haben eingefroren.
Reich illustriert
50 Seiten Umfang.
Kalendarium mit
Raum für Notizen und
Wandkalender
als Beilage.
60 Pfennig.
Bestellen Sie jetzt bei
Ihrer Zeitungsträgerin.
Sie wissen wie schnell
dieser vorzügliche Ka-
lender in jedem Jahr
vergriffen ist.
Buchhandlung
Volksstimme.

H. Fix, Kaufm. Privatschule
Inh. G. Schalzo
Breiteweg 122, Tel. 5 70
Achtung!
Pantoffelmacher
Sämtliche Sohlen
für Pantoffeln frisch
Fr. Ederis
Ehrentstraße 4.
Photo-Versandhaus
Letzner, Schöppenstr. 9
Gelegenheitskäufe
Photo-Apparate
Bedarfsartikel
Ankauf - Verkauf
Stellenangebote
und
Schlingensuche
haben den besten Erfolg
in der
Volksstimme

Photo-Zentrale
Marktplatz 6
Täglich geöffnet
Billigste Preise
Ankroni
Zahle
erstausl. hohe Preise für
sämtl. neue u. gebrauchte
Wäsche, Bett- u. Dam-
garberod. Bett. Schuhe
Stiefel, feldgr. Uniformen
und dergl. Grunzeug,
Margaretenstraße 7.
Telephon 2314.
Wolle
Strampfadelle
taucht und taucht gegen
prima Strickgarn. Kein
Wasser, ist mitnehmbar
Woll-Austauschzentrale
Schillergasse 23
(Dr. Weg u. Café-Peices)
Fernruf 2461 171
Einzel- u. En gros-Verk.

Musik-Instrumente
Saiten
Grammophon
Schallplatten usw. ver-
säumen Sie nicht, meine
billigen Preise u. groß-
ausmaßig zu beachten.
Musikhaus Kaufmann,
Käthe-Krüger-Str. 40.
Tiermarkt
Kaufe lauf-
jed. Vorken
Kanarienvögel
zu bekannt-
höchst. Preis.
sen. Benedict, Geor-
genstraße
Prima Ferkel
haben preisw. & Bert.
W. Laffert,
Magdeburg - Söbisch,
Gartenstraße 12.

ALLE DRUCKSACHEN

packend und werbe-
kräftig herzustellen,
lassen wir uns seit
Jahren angelegen-
sam sein. Wenden Sie sich
bei Bedarf an uns.
W. PFANNKUCH
& CO.

Altstädter Bürgersäle

früher Richardts Festsäle
Apfelstraße 9.
Heute Sonntag
Großes Freikonzert!
Anfang 3 1/2 Uhr.

Neustädter Hof

Tel. 3073 Satobstr. 17 Tel. 3073
Großes
Damen-Künstler-Konzert
verbunden mit
Oktober-Fest
Unterhaltung! Humor! Stimmung!
Billige Preise:
Bier... gr. Glas 20 Pf | Korn... gr. Glas 15 Pf
Rognat gr. Glas 25 Pf | Wasser... gr. Glas 35 Pf
Es ladet freundlich ein
Richard Hohmann, i. V. Martin Luther.

Salzquelle

Heute sowie jeden Sonntag von nach-
mittags 4 Uhr an
Großes Konzert
ausgeführt vom
neuen Philharmonischen Orchester
Kapellmeister Fritz Müller.
ab 6.30 Uhr:
BALL
Am Sonnabend den 8. November cr.,
abends
Großes
Frühlings-Fest.

Konzertleitung Heinrichshofen

Goethe-Gesellschaft, Ortsgruppe Magdeburg
Sonntag, 2. November, abds. 8 Uhr, in der Johannis-Kirche
Dem Andenken Klopstocks
Madrigalchor
des Instituts für Kirchenmusik Beutin: Fr. E Koch, Meudelssohn,
Bach, Brahms
Ehrhard **Sbach**
Rhapsodien aus Klopstocks Messias Orgel: Bach - Reges
Karten für 5.00, 3.00, 1.50 Konzertkasse Heinrichshofen, 9-1 Uhr,
3-5 Uhr und Abendkasse. - Die Kirche ist geöffnet.

Räsel, Bilder, Modeschau,
Lesestoff für Kind und Frau,
Rat für Küche, Haus und Geld,
Alles bringt die

Frauenwelt

Eine Halbmonatschrift
Freude und Frieden und Freiheit der Frau!

Preis 30 Pfennig, mit Schnittmusterbogen 40 Pfennig. - Zu beziehen bei allen Zeitungsträgerinnen.
Buchhandlung Volksstimme, Magdeburg.

Templi-Weinbrand ♦ Rum ♦ Liköre

Qualitäts-
Marken

Likörfabrik
Tempel & Otto
Köln Strasse 15.

Heute Sonntag

Magdeburger Lichtspiele

Heute Sonntag

Kammer
Mädchen, die man nicht heiratet
ein Bild aus unserer Zeit.
Auf der Bühne:
Berta Göhner, Rezitationen.
Außerdem die amerikanische Filmgroßstadt
Smmer mit der Ruhe
Die neuste Deulig-Woche
Beginn: Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Zirkus
Die beiden Schlussteile des Films
Ein Kind der freien Liebe
Paris bei Nacht
Auf dem Wege zum Glück
Als Extraeinlage auf der Bühne:
Karl Edler, der phänomenale Bauchredner
Ein kaum zu schätzendes Kunstwerk der Mechanik
„Nikki“ lebt und . .
Beginn: Werktags 6 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Panorama
Um Krone und Reich
Im Teilprogramm:
Der deutsche Charlie Chaplin in
Dolly und sein Nachbar
Der Kuß
Zatige amerikanische Groteske.
Die Deulig-Woche
Beginn: Werktags 5 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Walhalla
Eine Blüte gebrochen
ein Eitengemälde, Hauptdarsteller:
Lillian Gish, Richard Barthelmess.
Regie: D. W. Griffith.
Die Radio-Heirat
wunders. Aufnahm., verschwend. Aufmach.
Epizettel: Wochentags 5, Sonntags 3 Uhr.

Füli
Wieder zwei deutsche Großfilme der
neuen Saison!
Buddenbrooks
Nach d. berühmten Roman v. Thomas Mann.
Hauptdarsteller:
Rudolf Christophers, Charlotte Corbell,
Alfred Abel und Hermann Valentin.
Ferner:
Die Austreibung
Nach d. trag. Schauspiel v. R. Hauptmann.
Beginn: Werktags 1/2 5, Sonntags 1/2 3 Uhr.

Walhalla-Gaststätten und Weinstuben

Apfelstraße 12 2334 Apfelstraße 12

Heute Sonntag vormittag ab 11 Uhr
Großes Frühschoppen - Konzert.
Nachmittags ab 4 Uhr und abends ab 7 Uhr
♦ **Erstklassige Unterhaltungsmusik** ♦
Arthur Brach mit seiner berühmten Dings-Jazz-Band.
Hans Löbig als Gast.
Empfehle mein gut bürgerliches Restaurant. Solide Preise.

Wilhelms-Park.

Jeden Mittwoch 7 1/2 Uhr und Sonntag 4 Uhr

BALL

2070

Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger
Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast
Kristallpalast	Hofjäger	Kristallpalast	Hofjäger

26. Oktober
ab 4 Uhr

Tanz

Preise
für Eintritt und Tanz-Lustbarkeit
einschl. Steuer:

Damen 0.75 Mk.
Herren 1.20 Mk.

Otto Wolters Kölner Str. (frühere Wilhelmstr.) 18

2 Minuten vom Bahnhof Telephon 1189
Renner trinken nur Giesendier (Münchberg, Reif)
Sudenburger Export — Berliner Weißbier —
Täglich frisch: Pfefferkuchen, Bittel, Knoblauchwürst usw. zu
jeder Tageszeit. — NB. Pakete werden aufbewahrt.

Sudenburger Festsäle

(früher Eiskeller)

Heute und jeden Sonntag von 4 Uhr an 2021

Gr. Gesellschaftsball.

„Humbser“

Restaurant und Kaffee
Fernruf Nr. 940 Gr. Diesdorfer Straße Eingang Adelheidsring
Besitzer: Gebr. Friedrich, Magdeburg
Spezialauschank der Bayr. Bierbrauerei
Joh. Humbser A.-G., Fürth-Nürnberg

Im Kaffee jeden Sonntag, Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag ab 3 1/2 Uhr:
Kaffee-Konzerte
Erstklassige Konditorei Restaurant täglich geöffnet.

Tivoli

Ball- und Gesellschaftshaus
Magdeburg-Friedrichstadt (früher Zentralhalle).

Jeden

Mittwoch, abends 7 1/2 Uhr
Sonntag, nachm. 4 Uhr
Gesellschafts-Ball.
Erstklassige Musik. Erstklassige Musik.

Gesellschaftshaus Stadt Loburg

Heute sowie jeden Sonntag ab 4 Uhr wieder der
Große Gesellschaftsball

Im Café: **Künstlerkonzert.**
Jeden Mittwoch und Donnerstag nachmittags
von 4 bis 7 Uhr:
Künstler-Konzert
im Café Königsborner Straße.

Circus

Sträßburger

Nach 20monatiger Pause und
einzig im Erfolg dastehenden
Gastspielen in Frankfurt a. M.,
Stuttgart, Leipzig, Dresden,
Breslau, Hannover, Bremen

ab 1. November 1924

Magdeburg

Circus-Blumenfeld-Gebäude.
— Telephon 9791. —

Beachten Sie bitte
weitere
Ankündigungen!

Die städtischen Theater

sind heute Sonnabend
den 25. und morgen
Sonntag den 26. d. M.
geschlossen

Städt. Orchester

Stadttheater
Mittwoch den 29. Oktober, abends 7 1/2 Uhr
3. Sinfoniekonzert
(Abtig. C 1)
Leitung: Generalmusikdirektor Walter Beck.
Solistin: Frieda Leider von der Staatsoper
Berlin (Sopran).
Cherubini: Overtüre „Der Wasserträger“.
Mozart: Arie aus „Titus“.
Beethoven: Szene und Arie „Ah, perfido“ —
Sinfonie Nr. 3.
Öffentliche Hauptprobe
am Konzerttag, vormittags 11 Uhr.
Zutrittskarten bei Heinrichshofen, 1/2 Stunde vor
Beginn an der Theaterkasse.

ZENTRAL

Täglich 7 1/2 Uhr
Nur noch wenige Tage!
Der sensationelle Erfolg der neu
eröffneten Winter-Episoden:

MADI

Operette in 3 Akten von Alfred Grünwald
und Leo Stein. Musik von Robert Stolz.
Sonntag den 26. Oktober
Die beiden letzten Sonntags-Vorstellungen
3 1/2 Uhr (kleine Preise) und 7 1/2 Uhr.
Siebenjähriger Kassenverweil o. d. Theater-
kasse u. den bekannten Vorverkaufsstellen
Eine neue Vorverkaufsstelle ist in Sachse-
burg-Siedow im Geschäft des H. K. K. K. K. K.
Berwede, Alt-Deffertshaus 165, eröffnet

Arkadia

Nur noch
6 Tage!
Willi Haase
Kurt Grundmann
Nants Ulk
Leo Zacht
Bramm Dressuren
Beginn 8 Uhr.
Wochentags
Eintritt frei!

Hotel Neustädter Bahnhof

Heute Sonntag ab 5 Uhr:
Großer Preisfest
Freibühnen laden ein
Gustav Böhme, Gröperstr. 2.

Alter Fritz

Berliner Str. 9
Telephon 2198 Telephon 2188
Das gute bürgerl. Lokal
Reichhaltige Speisekarte
in ziviler Preislage.

**Neuerbauter
Saal**
ca. 200 Personen fassend
Veranstaltungen in allen Gattungen!

Bürgerhaus

Stephansstraße 38
Sonntag den 19. Oktober, abends 7 Uhr:
Großer Preisskat
F. Preise. F. Preise.
Freiwirtschaftliche Gemeinde Magdeburg e. V.
Vortragsgruppe des Volkshauses im Geschäftsbereich
Magdeburg-Friedrichstadt
Sonntag, 28. Oktober, nachm. 5 Uhr
77. Stiftungsfest
in der großen Halle der Gemeinde,
Stephansstr. 1
Vortrag, Konzert, Rezitationen
Gäste willkommen.

Zwei Stammesideel

Die beiden letzten Sonntags-Vorstellungen
3 1/2 Uhr (kleine Preise) und 7 1/2 Uhr.
Siebenjähriger Kassenverweil o. d. Theater-
kasse u. den bekannten Vorverkaufsstellen
Eine neue Vorverkaufsstelle ist in Sachse-
burg-Siedow im Geschäft des H. K. K. K. K. K.
Berwede, Alt-Deffertshaus 165, eröffnet

UT

Heute bis Montag
UT Storchstraße **UT Buckau** **UT Buckau** **UT**
Schönebecker Straße Feldstraße Nr. 7
Albertinis
schwerster Sieg
6 Akte nervenpeitschender
Abenteuer.
Die Tiger des
Zirkus Farini
7 Akte voller prickelnd. Sensationen.

Die Teufelsfahrt

in der Todesspirale
6 Akte atemberaubender, tollmutiger
Zirkus-Attraktionen.
„ER“ Dodo
der lustige Harald Lloyd als
Chaufeur
eine halbe Stunde tollster Heiterkeit
und die
große Bühnenschau.

Neueröffnung!

Spannung und Sensation
ohne Gleichen.
Die Bluthunde von
Kalifornien
Eigentlicher Wild-West-
Abenteuer-Schlager
Das rollende
Schicksal
der Kampf der Armut gegen
protzenhaftes Schicksal.

Bayerische Räuber Spiele.

Mupperecht und seine Palatine. — Die Treppe hinaufgefallen. — Die Würzburger Parade. — Hitlers Finanzquellen. — Die Völkischen in der Defensive.

Aus München wird uns geschrieben: Allmählich kipfen sich die Schleier, mit denen eine gefällige Presse den Anteil des Herrn Mupperecht Witte...

Verband der v. Off.-Regts.-Vereme Nr. 188

An sämtliche Vereinsvorstände.

Seine Majestät der König haben am 27. September den ersten Vorsitzenden der drei Off.-Verbände den Wunsch und Befehl bekanntgegeben, er erwarte, daß die ehemaligen Offiziere, eingedenk ihres Fahnenweisses, sich rückhaltlos hinter Generalstaatskommissar v. Nahr und in militärischen Dingen hinter den Landeskommandanten General v. Lossow stellen, der sich bedingungslos dem Generalstaatskommissar zur Verfügung gestellt hat.

In dem zweiten Aufrufe werden alle „erreichbaren Mitglieder“ der Offizierverbände aufgefordert, sich am 9. November (!), nachmittags 5 Uhr, in dem Polizeikassino in der Fürstenstraße einzufinden.

Von welchem Geiste die das Geld der Republik verzehrenden Mitglieder des Nationalverbandes deutscher Offiziere erfüllt sind, beweist allein schon der Umstand, daß sie den meinedigen Verföhler und Hochverräter Ehrhardt mit Stolz zu den Ihrigen rechnen.

Eine längst beschlossene Sache verkündete die bayerische Regierung in Abwesenheit ihres Namensträgers: Die Ernennung Nahr's zum Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofs.

Die Würzburger Tagung der Bayerischen Volkspartei erbrachte nichts als einen Aufguß „aller Kamellen“.

dieser unentwegte Mühschrittler gezwungen auszusprechen, daß für die Aenderung der Verfassung, die bei den letzten Wahlen eine so bedeutende Rolle spielte, „das bayrische Volk nicht das nötige Verständnis aufgebracht habe; trotzdem aber muß die Verfassung geändert werden“.

Die Frage, woher Hitler und die Seinigen die Gelder für ihre Soldaten und für ihre Umsturzbemühungen bezogen haben, rückt ihrer endgültigen Beantwortung immer näher.

Die national-sozialistische völkische Bewegung in Bayern zeigt ein hippokratisches Gesicht. Unter den Völkischen aller Schattierungen ist der Kampf aller gegen alle ausgebrochen.

Wenn es wahr ist, daß nach einem Worte Goethes die Geschichte ein Gewebe des Unsinns ist, so beginnt sich doch in Bayern dieses Gewebe zu entwirren, trotz aller Känkeispiele der Mühschrittler aller Schattierungen.

Nachrichten aus der Provinz.

Die kommunale Jugendwohlfahrtspflege.

Das Reichsjugendwohlfahrtsgesetz, das am 1. April in Kraft getreten ist, befindet sich zurzeit in der Einführung.

Den Aufbau der Jugendwohlfahrtsbehörden behandelte dieselbe Rednerin. Die Organe der öffentlichen Jugendhilfe sind die Jugendwohlfahrtsbehörden (Jugendämter, Landesjugendämter, Reichsjugendamt).

Den im Gesetz vorgesehenen Schuß der Pflegeeltern besprach Fräulein Paris (Magdeburg). Pflegeeltern sind Kinder unter 14 Jahren, die sich dauernd oder nur für einen Teil des Tages, jedoch regelmäßig gegen Entgelt in fremder Pflege befinden.

Kind in den Bezirk eines Jugendamts zieht, hat die Eltern die in der Pflege unterzucht einzuholen. Pflegeeltern unterliegen der Aufsicht des Jugendamts; das gleiche gilt für uneheliche Kinder, die sich bei der Mutter befinden.

Sobald sprach Bürgermeister Genosse Klees (Mehers leben) über das Jugendamt als Vormund. Die Minderjährigen, die nicht unter elterlicher Gewalt stehen, bedürfen eines Vormundes.

Schließlich sprach Gerichtsjäger Hesse über die neuen Vorschriften über die Fürsorgeerziehung.

Stadtkreis Burg.

Stadtvorordneten-Sitzung. Der Vorsitzende eröffnete die außerordentliche Sitzung und bemerkte, daß die Sitzung auf Grund eines Schreibens, das sich auf den § 2 der Geschäftsordnung stützt, einberufen wurde.

Kreis Wolmirstedt-Neuhaldensleben.

Niederndobeleben - Schnarsleben. Sozialdemokratischer Verein. Sonntag den 26. Oktober, abends 8 Uhr, Generalversammlung bei Käpfer.

Persil bleibt Persil

das vollendete Waschmittel höchster Güte und Ergiebigkeit

Verlangen Sie überall:



Die neue
Brasella
Nr. 27
Großformat
3 Pfg.
mild und aromatisch.
Prüfen Sie selbst!

Zigarettenfabrik
Brasella
Halle a. d. S.
Gegr. 1894.
Generalvertreter:
A. R. Seidel, Magdeburg
Schönebeckstraße 6.

Hautkrankheiten
Flecken, Flechte, Hautjucken etc. beseitigen Sie schnell und sicher mit unsam

Biochemischen Seifen
nach Dr. med. Schäfer, Nr. 111 und 222.
Nr. 333 als Toiletten- und Badeseife, besonders für Kinder unentbehrlich.
Alleinige Hersteller:
Kunze & Ahlvers, Hannover.
Fordern Sie unsere Seifen in den Apotheken, Drogisten und Parfümerien. Verkaufsstellen erkenntlich durch Schaufenster-Plakate.
Verkaufspreis pro Stück 60 Pfg.

Vertretung und Auslieferungslager:
Fritz Sittig, Magdeburg
Kaiser-Otto-Ring 14.

Kranzwagen Günstigste Gänge
R-Göthling 225
Neustadt, Lübecker Str. 103 - Stca. -
Lieferung nach allen Stadtteilen und Krankenhäusern frei. - Kranzwagen borgt nach allen Friedhöfen frei.

Wer hat die Zukunft?
Oeffentl. religiöser Vortrag
Sonntag nachmittags 5 Uhr
Kaufm. Bernisse u. Wilhelmsstadt
Spielgartenstraße 1 a. a. Ecke Schillerstr.
Eintritt frei. Jedermann herzlich willkommen.
Prof. W. Radke.

Ich habe mich als Facharzt für
Frauenleiden und Geburtshilfe
niedergelassen. M204
Dr. med. F. A. Lehmann
Königsstr. 19, 1, Ecke Gustav-Adolf-Straße
(Walter-Rathenau-Straße)
11 bis 1, 4 bis 6. Telefon 1589.

Homöopath. Biochemische
Krankheitsbehandlung
Maaben, Prälatenstr. 14, 11.
Ede Himmelreichstraße - Harnunterführung -
Sprechst. wochentags 9 - 4, Donnerstags 10 - 2.

Kaffen Sie sich nicht täuschen durch falsche Bekleidung! Bei mir finden Sie, was Sie suchen, zu enorm billigen Preisen!

Anzüge
Älfter
Schlüpfer
47.- 65.- 24.-
48.- 35.- 24.-

Winterjoppen
und
Hosen
fabrikant billig!

Große Auswahl in
Damen-
Mänteln
aus Tuch, Plaid,
Velours de laine usw.
47.- 65.- 12.-
42.- bis 12.-

Auf Wunsch
Zahlungserleichterung.
Die Ware wird sofort verabsolgt!

Sieverlings
Etagegeschäft
Jakobstr. 17, 1.

Uhren
repariert gut und billig
Albert Haack
Hornacher, Stephans-
brücke 10, 2 St.

Lederausschnitt
sämtl. Schuhmacher-Bedarfsartikel, Filzunternäth- und Einlegesohlen, Gummiabsätze, Senkel, Schuhputzmittel und Pantoffelhölzer
Carl Julius Braun
Magda.-Buckau
Schönebecker Straße 48.

Neue Kurse beginnen am 4. November
BRUCKES
Vierteljährlich beginnen neue handelswissenschaftl., Schreibmaschinen-, Korrespondenz- und Sprachen-Kurse.
Kaufm. Privatschule
von **Alfred Bruck**,
Kölnerstraße 1, frühere Wilhelmstr. Fernruf 1242.
2 Minuten vom Bahnhof entfernt

Winterkartoffeln
liefert jede Sorte
Hermann Klutentreter
Tel. 1801, 2586. Magdeburg, Hauptgüterbahnhof.

Homöop. Kranken-
Behandlung
E. Altmann, Große Münzstraße 4, 1 St.
Gegen alle Krankheiten. 1288
Sprechst. 1-1, 3-6 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr

FRAUEN
Die durch reichhaltige Originalmerkmale gegen nervöse Störungen, Blutzirkulation ist seit ca. 20 Jahren
FREIBER
Dr. gef. gef. Warnung vor falschen Mitteln. Nur die Schugmarke 'Freiber' verbürgt Echtheit, vollkommen unerschütterlich. Unzählige Dank- und Lobesbriefe, Erhält in Apotheken, Drogerien, Sanitäts-Geisbüden.
Engros-Handel:
Dr. Otto Krause
Magdeburg
Katzensprung 14.

Gelbe Zwergsteckelhd.
entlauf. Wiederbringer erhält Belohnung.
Bismarckstraße 15.
Magerkeit
Schöne volle Körperform durch unser
Hegro
Kraftpulver,
in 6-8 Woch bis 30 Pfund Zunahme
Gar. unschädlich. Aertzliche empf. Stengrecht. Viele Dankschreib. Preis Karton mit Gebrauchsanweisung 2.50 Mark.
Herrn. Groefer & Co., Berlin W 3 113.
Von der Reise zurück
Dr. med. Herb. Richter
Arndtstr. 44.
Sprechst. 9-10 vorm., 4-6 nachmittags.

Extra billige Preise
für
Teppiche und Vorlagen
Diwan- und Steppdecken
Künstler- u. Madras-Gardinen
Dekorationsstoffe
in Seide und Wolle
Läuferstoffe
Kokos, Plüsch, Bouclé und Jute.
Mehrere Waggon Linoleum
Linoleum-Reste unter Preis
Carl Haring Nachf.
Inhaber **J. Mühllein**
Teppichhaus auf dem Königshof.

Ausschneiden! **OHMRA** Aufbewahren!
Spezialtee aus giftigen Pflanzenstoffen. Nr. 1 bei Blasen- und Nierenleiden (Steinleiden), Nr. 2 bei Haut- u. Geschlechtskrankheiten, Ausschlag und Syphilis.
Versand per Nachnahme. Ausreichend für 10 Tage, 5.60 M. inkl. Porto. Bei Anfragen erb. Rückporto. Fr. Ohme, Städt. Bez. Magdeburg, Seidenstraße 20.

Habe mich in der **Neustadt**
Lübecker Straße 40 als
Zahnarzt
niedergelassen.
Dr. med. dent. L. Schirow
Behandl. für Ortskrankenkasse der Fabrikarbeiter usw.

Standesamtliche Nachrichten.
Magdeburg, 17. Oktober.
Todesfälle. 21. Oktober. Maria geb. Köhn, Ehefrau des Mechanikers Gustav Köhn, 68 J. Elsbeth geb. Herrmann, Ehefrau des Autifichers Adolf Puffel, 47 J. Salschörner, Witwe des Juweliers Walter Salschörner, Schmiedemeister Hermann Raubut aus Dreileben, 59 J. Helene Kernbach geb. Müllert, 68 J. Maschinenmeister Andreas Walther, 73 J.
Magdeburg-Sudenburg.
Todesfälle. 23. Oktober. Arbeiter Friedrich Gerde, 65 J. Anne Marie geb. Hartmann, Ehefrau des Kachelmalers Karl Gutz, 50 J. Arbeiterin Marie Wilhelmine Dürst geb. Linder, verm. Dörs, 65 J.
Magdeburg-Buckau.
Todesfälle. 20. Oktober. Mararete geb. Falke, Ehefrau des Arbeiters Emil Frisch, 32 J. 21. Oktober. Elise, E. des Arbeiters Wilhelm Meimete, 10 St.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die reichen Kranzspenden beim Hinscheiden meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, jagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.
1873
Im Namen der Hinterbliebenen:
Otto Glitzau und Kinder.

Dankfagung.
Für die Beweise innigster Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Einschläferen jagen wir allen unsern herzlichsten Dank.
1873
Besonderen Dank den Familien Wächter und Burs, den Mitbewohnern des Hauses, der Familie Wed, den Inhabern der Firma Müller u. Schütze (A.-G.), meinen Kollegen und den Angehörigen, dem Frauenverein der Freiwilligen Gemeinde sowie Herrn Dr. Köhler für die tröstlichen Worte am Sarge.
Dank auch Herrn Dr. Lehfeldt jun. für die aufopfernde Tätigkeit.
Gustav Schneider u. Kinder.

Deutscher Bauwerksbund,
Bauwerkschaft Magdeburg.
Sterbetafel.
Durch den Schnitter Tod gingen uns im 3. Quartal 1924 folgende Mitglieder verloren:
Karl Dierwald, Maurer, 77 Jahre alt, am 9. Juli.
Hermann Pfeffel, Maurer, 35 Jahre alt, am 2. August.
Otto Döling, Maurer, 50 Jahre alt, am 22. Au. ult.
August Niemann, Maurer, 72 Jahre alt, am 21. September.
Andreas Rudloff, Maurer, 76 Jahre alt, am 23. September.
Otto Müller, Maurer, 56 Jahre alt, am 6. Oktober.
Ehre ihm Andenken!
Der Vorstand.

Sarg-Magazin Richter
Hasselbachstraße Nr. 2 und Olivenstedter Straße Nr. 21.

Volks-Feuerbestattungs-Verein
Groß-Berlin (Bezirk Magdeburg).
Geschäftsstelle **Wolf & Ruthe** Große Münzstr. 15.
Geschäftsstelle **Wolf & Ruthe** Große Münzstr. 15.
Der Verein steht unter Staatsaufsicht und garantiert der Aufsichtsbehörde gegenüber den vollberechtigten Mitgliedern
kostenlose Feuerbestattung
:: aus eignen Mitteln ::
nicht durch Rückdeckung bei andern Versicherungs-Gesellschaften.
Bei Unfall sofort!
Kein Kirchen-Austritt erforderlich!
Eigene Bestattungs- und Trauerautos!
Eigene Sägewerk!
Der Verein besorgt u. bezahlt also die vollständige Einäscherung, als: Amtszentrale, besterterten Sarg mit Innenausstattung aus Kiefernholz (sein Erbsarg), Ueberführung nach dem Krematorium mittels eigener Bestattungsautomobile nebst Begleitern, Blattpflanzen und Blumen-Dekoration in der Feuerbestattungshalle, Orgelspiel, auf Wunsch Platte oder freien Redner, die Einäscherung, Abtransport, Beisetzung derselben und die Stelle. Der Verein nimmt damit den Angehörigen die schwierigen Wege und alle Kosten, die eine private Feuerbestattung verursacht, ab. **Nun wurde eine Hinterbliebenen-Beihilfe geschaffen!** (Sarggeldzuschuß-Versicherung.)
Der Verein übernimmt auch Bestattungen nicht vollberechtigter Mitglieder zum Selbstkostenpreis. - Auskünfte und Prospekte bereitwillig u. kostenlos in der Geschäftsstelle.

Nicht verblüffen lassen durch scheinbar billige Angebote!
Metallbettstellen
kaufen Sie billig und gut im
Spezialgeschäft!
Ein Beispiel: **Stahlrohrbett „Frieda“** 190x90 cm. 25.00
Unsere langjährige schriftliche Garantie, welche jeder Käufer erhält, bürgt für Qualität. - zeitlich gestärkt!
Tel. 8042. **Fritz Sievert & Co., Bahnhofstraße 11.** Kein Laden.

In allen Trauerfällen
biete fachmännische vornehme Bedienung
Kranze fahre nach allen Friedhöfen frei
Carl Ebeling, Bestattungs-Institut
Hauptwache 8/9, am Alten Markt
Schrotestr. 26, Wilhelmstadt
Einzige Sargfabrik am Platze - Tel. 7100

Gardinen-Zentrale

Fürstenufer 3, 1 Treppe

(Straßenbahn-Haltestelle Strombrücke)

Kein Laden! Keine Laden-Unkosten!
Wir geben jedes gewünschte Quantum, auch ganze Stücke, an Wiederverkäufer und Hausierer ab.

Riesen-Auswahl! Direkt ab Werk Plauen!

Schleiergardinen	125 verschiedene Muster Meter von 75 an	Künstler-Gardinen-Etamines	60 verschiedene Muster, Fenst. v. 6.00 an	Spannstoffe	120 cm breit, 75 verschied. Muster Meter von 1.25 an
Stores	Englisch Tüll, verschiedene Muster Stück von 2.50 an	Bettdecken	über 2 Betten, 60 verschiedene Muster Stück von 8.50 an	Etamines	100 cm, 180 cm, 150 cm, 220 cm breit Meter von 1.00 an
Stores-Etamines	mit Einsatz, 60 verschied. Muster Stück von 3.50 an	Madras-Garnituren	90 verschiedene Muster Fenster von 7.50 an	Roleau-Stoffe	80 cm, 100 cm, 130 cm, 160 cm breit Meter von 75 an
Künstler-Gardinen	Engl. Tüll, 125 versch. Muster Fenster von 4.50 an	Madras	180 cm breit, 80 verschiedene Muster Meter von 2.75 an	Künstler-Leinen	180 cm breit, in vielen Farben Meter von 2.50 an

Dieses glänzende Angebot wird von keinem Ladengeschäft auch nur annähernd erreicht.

Einziges Gardinen-Spezial-Geschäft Magdeburgs.

Durchgehend geöffnet.

Ausnahme-Preise

Soweit der Vorrat reicht, verkaufe ich folgende Waren zu spottbilligen Preisen:

Kernseife	gelb, ca. 200 g Stück	15 J
prima	Jubilo ca. 250 g Stück	23 J
Dualität,	weiß, ca. 250 g Stück	30 J
Mühlenseife,	ca. 250 g Stück	32 J
Oberschälseife,	ca. 800 g, steifig Kiesel	77 J
Seifenlöcher,	ca. 125 g, mit 8% Fettgehalt Paket	35 J
Grüne Schmierseife Pfd.		30 J
Gelb gefärbte Schmierseife Pfd.		45 J
Weiß gefärbte Schmierseife Pfd.		55 J
Weiß Silberseife Pfd.		45 J
Blumenseife	nur prima Qualitäten, großes Stück in sortierten Farben und Gerüchen Stück 30 25 20 18 15 12 10 u. 3 Stück	25 J
Badeseife,	weiß, mit Lavendelgeruch, ca. 150 g	35 J
Flüderseife,	in sortierten Farben, ca. 250 g	60 J
Lanolinseife,	1a. Qualität	20 J
Rasierseife Stück	35 15	10 J
Stücken-Soda	garantiert rein Pfd.	6 J
Salmiak-Seifenpulver,	in wotembeutel Pfd.	20 J
Salmiak-Seifenpulver	mit Seifenschönig, Pfd.	25 J
Prima Kartoffelmehl Pfd.		22 J
Prima Weizenstärke Pfd.		45 J
Hoffmanns u. Kemys	Reisstärke Pfd.	50 J
Borax,	pulverisiert, garantiert rein Pfd.	35 J
Zündhölzer	imprägniert . 10 Schächteln	nur 21 J
Petroleum Liter		30 J

Max Loll

Sakobstraße 42, Ecke Peterstraße.
Fernsprecher 1417.
Zweiggeschäft: Sternstraße 7.



die qualitativ hervorragende

4 Pfg. Zigarette

in unserer, seit vielen Jahren
bestbekanntesten „Ger Mischung“.
Neues verstärktes hochvolles Format.

G. ZUBAN · MÜNCHEN
Größte süddeutsche Zigaretten-Fabrik

Puppen-Reparaturen



Wegen des starken Andrangs im Dezember werden Reparaturen schon jetzt angenommen

Hugo Nehab

Johannisbergstraße 2.

Geschäfts-Übernahme!

Den geehrten Einwohnern von Magdeburg, Wilhelmstadt zur nebl. Kenntnisnahme, daß ich die Bäckerei des Herrn Paul Klemente

Ebendorfer Straße Nr. 7
ab Montag den 27. Oktober abnehme. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur gute und schmackhafte Waren herzustellen, und bitte um gütigen Zuspruch. Hochachtungsvoll Otto Jimer, Bäckermeister, und Frau

Sapeten

von 25 Pfg. an
Mehrere Waggons
Linoleum
gut und billig.

Gebr. Borchers
Lüneburger Str. 42.

Billige böhmische Bettfedern!

1 kg graue ged. 9.00
1 kg weiß 10.00
1 kg weiß 11.00
1 kg weiß 12.00
1 kg weiß 13.00
1 kg weiß 14.00
1 kg weiß 15.00
1 kg weiß 16.00
1 kg weiß 17.00
1 kg weiß 18.00
1 kg weiß 19.00
1 kg weiß 20.00
1 kg weiß 21.00
1 kg weiß 22.00
1 kg weiß 23.00
1 kg weiß 24.00
1 kg weiß 25.00
1 kg weiß 26.00
1 kg weiß 27.00
1 kg weiß 28.00
1 kg weiß 29.00
1 kg weiß 30.00

Sehr billig

kaufen Sie

Anzugstoffe
in aparten Mustern
von 2.50 an

Mantelflaufsche
in hübschen Farben 5.00

Winterstoffe
in den Modifarben
5.00 6.00 8.00 10.00 12.00 14.00 16.00 18.00 20.00 22.00 24.00 26.00 28.00 30.00

Pilot-, Manchester- u. Nord-Nosen,
Manchester-Anzüge, Lodenjoppen
in allen Preislagen.
Sie finden bei mir
stets das Richtige.

E. Preßler,
Jakobstr. 7, Ecke Petersberg

Achtung! Achtung! Hausfrauen Torten und Kuchen

die edelste fix u. fertige Kuchenmasse
Einzig! Konkurrenzlos!

Hergestellt aus Kaiser-Auszugs-Weizenmehl, Weizenpulver, Zucker, Kakao, Mandeln, Saitaninen, Korinthen, Zitronat, Gewürz usw.

Jede Hausfrau kann sich in wenigen Minuten daraus eine schöne Torte oder Kuchen herstellen im eignen Herd oder beim Bäcker.

Die Kuchenmasse ist zu haben als:
Schokoladentorte, Sandtorte, Königskuchen, Napfkuchen
mit Rosinen oder Mandeln

Zu haben in allen Lebensmittel-Geschäften!

Mit dem heutigen Tage übertragen wir

Herrn Fritz Lingott

Magdeburg-W., Friesenstr. 9

die Generalvertretung unserer Fabrik für die Stadt und den gesamten Regierungsbezirk Magdeburg.

Nahrungsmittelwerke C. O. Schmidt
Erfurt-Lindenmühle.

Ferd. Simon's kaufmännische Privatschule



Inh. Hermann Nies - Tel. 2742.
Otto-v.-Guericke-Straße 1
(frühere Kaiserstr.), nahe Hauptbht.
Am 4. November beginnen neue
Tageskurse zur Vorbereitung
auf den Kontorberuf.
Abendkurse in Buchführung,
Stenographie, Maschinenschreiben,
Schönschreiben, Rechnen, Deutsch,
Briefwechsel, Englisch, Französisch usw.
Auskunft jederzeit.

gegründet 1879 als
die kaufmännische
Unterichts-Anstalt
Magdeburgs

Meine alten Schuhe

sehen wie neu aus, seitdem ich sie nach der neuen Methode mit der wohlriechenden Schuh-Edelcreme „Zuberan“ behandle (das Wort ist leicht zu merken: „ran“ mit der Tube“ kurz „Zuberan“). Genaue Anweisung wie man ohne sich die Finger zu beschmutzen sein elegantes Schuhwerk selbst pflegen und wie neu erhalten kann, senden wir Ihnen nebst einer Probe-tube der wohlriechenden Zuberan-Creme, wenn Sie diesen Zeitungs-Ausschnitt mit Ihrer genauen Adresse in einem mit 3 Pfennig frankierten Umschlag füllen und einleiten an die H. O. mit Zuberan, Dresden-N. 6. Preis für die Tube 50 Pfg. In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Adresse:
Nr. 201

Brennholz

(Pantinenabfall)
steuert wieder, wie vor
der Kriegszeit, von
5 Gsd an frei Keller
Wilhelm Rohmann,
Salzwerkstraße Nr. 20
Fernruf 7116.

Vorteilhafte Einkaufsquelle in:

Rembrandt, Renforcé, Parfümanstrich 80, 130, 144 und 160 breit, Handtücher, Bettwäsche, Halbleinen, Reinleinen für Bettlaken, Gardinen aller Art, prima Jute, Wäsche, Kleider, Pellets, Badentische, Gardinen, Schürzenstoffe, Strickwolle, Garzinen, Etamines, Stoffe, Leinen, etc. etc. etc. in großer Auswahl.

Kato- und Normat-Wäsche, Einfaschemben, fertige Kinder-, Damen- und Herren-Wäsche sowie Schürzen, nur eigener Anfertigung. Bestellungen werden prompt und sauber ausgeführt.

Lichtenfeld & Frank (Wienecke), Breiteweg 26, 2 Tr.
Billige Preise durch Ersparnis d. teuren Ladenniete.